



# KONTAKTE

## AUS DEM LEBEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH

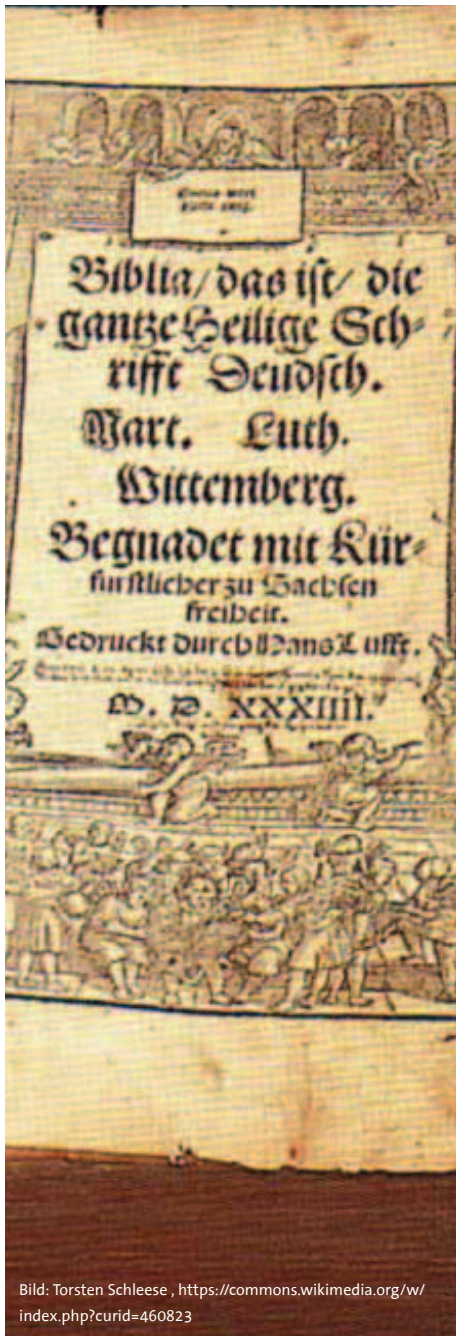


Bild: Torsten Schleese, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=460823>

### LIEBE LESERINNEN UND LESER,

„ES BEGAB SICH ABER ZU DER ZEIT, DASS EIN GEBOT VON DEM KAISER AUGUSTUS AUSGING...“  
 „ICH VERKÜNDIGE EUCH GROSSE FREUDE!“  
 „MEINE AUGEN HABEN DEINEN HEILAND GESEHEN!“

#### SPRACHE BERÜHRT

Erscheinen Ihnen beim Lesen dieser Zeilen Bilder vor dem inneren Auge? Weihnachtsbaum und Krippe, eine verschneite Landschaft oder auch die kargen Berge von Bethlehem? Riechen Sie den Duft von Plätzchen und Festessen? Im Bauch ändert sich das Gefühl: Ich bekomme Sehnsucht. Und ich ahne: Ich bin nicht allein. Gott kommt in die Welt. Es ist Weihnachten!

Bei mir lösen diese Worte all das und noch viel mehr aus! Und es ist wunderbar, die Botschaft weitergeben zu können: Gott wird Mensch, er wird einer von uns. Du bist ihm wichtig! Zur Weitergabe der Guten Nachricht ist Sprache entscheidend. Wir brauchen Sprache, die nicht nur Fakten vermittelt und gut verständlich ist. Wir brauchen Sprache, die das Herz berührt.

#### SPRACHSCHÖPFUNG

Martin Luther hat es mit seiner Bibelübersetzung vor fast 500 Jahren geschafft! Er hat dem „Volk aufs Maul geschaut“. Er hat die Bibel aus den Ursprachen so übersetzt, dass sie für jedermann verständlich war. Doch noch mehr: Er hat Sprache geschaffen! Er hat nicht nur Text, sondern Poesie geschrieben, Worte, die zu Herzen gehen.

#### WIR HABEN EINEN SCHATZ

Als Christenmenschen in der Tradition Martin Luthers haben wir mit der „Lutherbibel“ einen großen Schatz: Die Bibel in vertrauten Worten, die zu Herzen gehen. Anders als moderne Übersetzungen, die neben der Treue zum Urtext besonders auf sachliche Verständlichkeit Wert legen, lässt mir die Sprache Luthers das Herz aufgehen.

Ein Beispiel?

In der ökumenisch verantworteten „Einheitsübersetzung“ lesen wir:

„SIE GEBAR IHREN SOHN, DEN ERSTGEBORENEN. SIE WICKELTE IHN IN WINDELN UND LEGTE IHN IN EINE KRIPPE, WEIL IN DER HERBERGE KEIN PLATZ FÜR SIE WAR.“

Gewiss, das ist gut verständlich!

Doch es erreicht mich nicht im Herzen.

Es fehlt die Poesie. Die Weihnachtsgeschichte bleibt ein fernes Geschehen. Wie anders bei Luther:

„SIE GEBAR IHREN ERSTEN SOHN UND WICKELTE IHN IN WINDELN UND LEGTE IHN IN EINE KRIPPE; DENN SIE HATTEN SONST KEINEN RAUM IN DER HERBERGE.“

Spüren Sie es? Da ist mehr! Ob es daran liegt, dass ich mit den Lutherworten aufgewachsen bin? Oder ist da noch mehr? Sprachgewalt, die die Zeiten überdauert!

Heben Sie doch mit der zum Reformationsjubiläum neu überarbeiteten Lutherbibel den Schatz, lassen Sie sich berühren von starken Worten, nicht nur, aber gerade auch zu Weihnachten!

Es grüßt Sie Ihr Pfarrer

George Spanos

### ADVENTSKONZERT

Herzliche Einladung zum Konzert des Posaunenchores und der Martin Singers am 4. Advent, 18. Dezember

Seite 3

### 2017 - REFORMATIONSJUBILÄUM

Wir sprechen mit Martin Luther

Seite 2

### NACHT DER LICHTER

Der Advent beginnt am 1. Advent, 27. November, besinnlich in der Dreieinigkeitskirche

Seite 3

## NACHGEFRAGT MARTINUS LUTHER THEOLOGE UND REFORMATOR



**KONTAKTE:**  
*Herr Luther, hätten Sie sich damals träumen lassen, dass Ihr Thesenanschlag so einen Nachhall (im wahrsten Sinn des Wortes!) hat?*

**M.L.:** Nein, sicher nicht. Wissen Sie, mir ging es damals darum, die Erkenntnisse, die ich gewonnen hatte, z.B. dass man sich die Vergebung von den Sünden nicht erkaufen, sondern nur durch Buße und Gottes Gnade empfangen kann, möglichst vielen Menschen bekannt zu machen. Und dann hat das Ganze irgendwie eine Eigendynamik entwickelt – so würde man heute sagen. Die lateinischen Thesen wurden ins Deutsche übersetzt und gedruckt. Für mich hatte Gott seine Hand im Spiel.

**K.:** *Es gibt ja vermutlich auch Dinge rund um das Jubiläum, die Ihnen nicht so ganz gefallen?*

**M.L.:** Ja, das stimmt. Luthersocken, Bonbons, Kugelschreiber, Einkaufschips, da kann man nur staunen. Aber immerhin brauen sie im Juliusbräu in Neuburg ein ganz brauchbares Bier. Es kommt fast an das von meinem Herrn Käthe hin.

**K.:** *Sie sind ja z.Zt. auch in unserer Gemeinde unterwegs?*

**M.L.:** Es freut mich, dass mich Menschen zu sich nach Hause einladen, mich eine Woche lang sehen und sich mit mir beschäftigen müssen, nicht nur am 31.10.. Ihre Gedanken, Begegnungen und oft auch ein Bild halten sie in einem Reisetagebuch fest.

**K.:** *Wenn Sie die heutige Situation in unserem Land und in der Welt sehen, was würden Sie uns raten?*

**M.L.:** Wir haben mehr Ursachen uns zu freuen als traurig zu sein. Furcht tut nichts Gutes. Darum muss man frei und mutig sein in allen Dingen und feststehen. Und dann denken Sie an das schon sprichwörtlich gewordene Apfelbäumchen.

**K.:** *Wir danken Ihnen für dieses Gespräch und wünschen Ihnen für die bevorstehende Zeit gute Nerven!* BK

## EIN NEUES JAHR! MIT GOTTES SEGEN STARTEN

Das neue Jahr heißen viele mitten in der Nacht willkommen. Null Uhr! Eine Flasche Sekt wird aufgemacht, manch einer lässt es gescheit krachen. Vielleicht haben Sie vorher um 17.00 Uhr am 31. Dezember in der Martinskirche auch schon Abschied genommen vom Jahr 2016, das, was war, in Gottes Hand gelegt. Bilanz ziehen ist wichtig! Und nun unser besonderes Angebot für den Neujahrstag: Lassen Sie sich persönlich segnen für das Jahr 2017 -im Segnungsgottesdienst in der Dreieinigkeitskirche am 1.Januar 2017 um 17.00 Uhr. Ein besinnlicher Gottesdienst, der Kraft gibt für Herausforderungen des Neuen Jahres! an diesem Sonntag entfallen die sonst üblichen Gottesdienste. GS



## LUTHER HEUTE? 22.01.17: ABENDGOTTESDIENST IN DER MARTINSKIRCHE

Am Sonntag, 22.Januar 2017, 18.00 Uhr, ist es wieder so weit: Die Tore der Martinskirche öffnen sich zum Abendgottesdienst, dem etwas anderen Gottesdienst. Pfarrer Spanos und sein Team laden Sie im Jahr des Reformationsjubiläums ein, ganz unterschiedliche Perspektiven auf die Reformation und den Reformator zu bekommen. Unterhaltsam - besinnlich - nachdenklich - anregend - alles das soll dieser besondere Gottesdienst sein. Im Thematisch im Mittelpunkt steht Martin Luther - Er kann nicht anders! Die Musik machen die „Martin Singers“ unter Leitung von Olivia Wendt.

## VERSÖHNUNG – DIE LIEBE CHRISTI DRÄNGT UNS! ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST IN EBENHAUSEN AM 17. JANUAR

Christen aller Konfessionen begehen den 500. Jahrestag der Reformation als Christusfest. Seine Liebe treibt uns an, als Christen verschiedener Konfessionen versöhnt miteinander zu leben und Gottes Liebe gemeinsam zu feiern. Wir laden herzlich ein zu unserem besonderen Gottesdienst am Dienstag, den 17. Januar 2017, um 19.00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche in Ebenhausen-Werk. Die Pfarrer Bestele und Plack freuen sich auf Ihr Kommen! PP

## TORHEIT UND WEISHEIT

### BIBELABENDE ZU TEXTEN AUS DEM 1. KORINTHERBRIEF

Die Bibel ist kein Buch mit sieben Siegeln! Sie steckt voller Leben! Sie berichtet von Erfahrungen, die Menschen miteinander und mit Gott gemacht haben. Sie ermutigt, hinterfragt, bringt Anregungen für das Gelingen des Lebens. Eine Auseinandersetzung mit dem „Buch der Bücher“ lohnt sich! Herzliche Einladung zu unseren Bibelabenden, die wir wieder ökumenisch mit der Kath. Pfarrei Herz Jesu anbieten:

- 14. Dezember 2016, Pfarrzentrum Herz Jesu „Das Herrenmahl“ (1 Kor 11, 17 – 34)
- 18. Januar 2017, Gemeindehaus Spitalhof, „Ein Leib und viele Glieder“ (1 Kor 12)

## TREFFPUNKT FÜR JUGENDLICHE „TTM“ STARTET WIEDER

TTM (Teamer, Trainees and More) startet in eine neue Runde. Hierzu sind Jugendliche ab der Konfirmation herzlich eingeladen. Gemeinsam wollen wir was erleben, schaffen, meistern und manchmal einfach nur abhängen. Am **09.12.** wartet ein großes **TTM-Weihnachtsspezial** auf euch. Lasst euch also überraschen und schaut einfach mal ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Spitalhof vorbei.

Und nach dem Weihnachtsfest stellt sich natürlich auch wieder die große Frage: Wohin mit dem nadelnden Weihnachtsbaum? Am **14.01.2017** findet wieder unsere große **Christbaumsammelaktion** statt. Alle Informationen finden Sie, wenn Sie im Sammelgebiet wohnen, eine Woche vor der Sammlung in Ihrem Briefkasten. KM

# NACHT DER LICHTER - DER ABENDGOTTESDIENST AM 1. ADVENT HEUER IN DER DREIEINIGKEITSKIRCHE IN EBENHAUSEN - WERK AM 27. NOVEMBER UM 18.00 UHR

Pünktlich zum Beginn der Adventszeit erstrahlt die Dreieinigkeitskirche in Ebenhausen-Werk in einem Lichtermeer zur „Nacht der Lichter“.

Nehmen Sie sich ab 18.00 Uhr rund eine Stunde Zeit, um zur Ruhe zu kommen, zu sich zu finden und Kraft zu schöpfen. Kommen Sie zum Beten, Singen und Schweigen vor Gott! Gemeinsam mit anderen Stille erleben, in einfachen meditativen

Taizé-Gesängen die Seele weit werden lassen und in Gebeten Gott nahe kommen - das verspricht dieser Abend.

Musikalisch wird der Gottesdienst, durch den Pfarrer Spanos und ein Team führen, u.a. von Christine Roß und Esther Plack gestaltet.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit am 1. Adventsabend noch etwas beieinander zu bleiben. GS



## ADVENT UND WEIHNACHTEN IN IHRER KIRCHE WILLKOMMEN ZUHAUSE! HÖHEPUNKTE IN IHRER GEMEINDE

### 27. NOVEMBER - 1. ADVENT

Die Tage sind kurz. Menschen sehnen sich nach Licht und entzündenden Kerzen und installieren auch andere Lichter. Doch nicht nur äußerlich soll es im Advent trotz Dunkelheit hell werden: Am 1. Adventssonntag, laden wir Sie neben den üblichen Abendmahlsgottesdiensten in beiden Kirchen zu einem ADVENTSKRANZ-MINI-GOTTESDIENST für Kinder von 0-6 und ihre Eltern um 11 Uhr in die Martinskirche Spitalhof und um 18 Uhr in die Dreieinigkeitskirche Ebenhausen/Werk zur „NACHT DER LICHTER“ (siehe oben) ein.

### 11. DEZEMBER - 3. ADVENT

Am 3. Advent sind Große und Kleine um 10.00 Uhr in die Martinskirche nach Spitalhof eingeladen. Kinder und Team des Evang. Kindergartens Spitalhof und Pfarrer Spanos erwarten Sie zu einem heiter-besinnlichen Gottesdienst für alle Generationen.

### 18. DEZEMBER - 4. ADVENT

Ein musikalischer Höhepunkt des Jahres in der Kirchengemeinde Brunnenreuth: Das ADVENTSKONZERT - oft auch Weihnachtskonzert genannt. Genießen Sie in der Martinskirche um 15.00 Uhr (Näheres siehe oben!)

### 24. DEZEMBER - HEILIGABEND

Heilig Abend! Miteinander vertraute Lieder singen, sich inspirieren und berühren lassen von der frohen Botschaft: „Gott wird Mensch! Er wird einer von uns!“ Viele Menschen wollen das erleben - auch Sie gerade in diesem Jahr des Herrn 2016.

## DAS ADVENTSKONZERT AM 4. ADVENT, 18. 12., IN DER MARTINSKIRCHE

Am 4. Advent ist es um 15.00 Uhr wieder so weit. Sechs Tage vor Heilig Abend können Sie sich mit weihnachtlichen Melodien auf das Fest einstimmen lassen.

Rund eine Stunde werden der Posaunenchor Brunnenreuth, Instrumental- und Gesangssolisten und die Martin-Singers Ihre Ohren und Herzen erfreuen. Das Repertoire der Chöre und Solisten reicht von klassischen Werken aus Deutschland bis zu weihnachtlicher und festlicher Musik aus ganz anderen Ecken der Welt. Die Musizierenden freuen sich auf ein schönes Konzert für und mit Ihnen. Eintritt frei - Spenden erbeten. GS

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Gottesdienste besuchen: Familiengottesdienste um 15.00 Uhr und die Vesper um 17.00 Uhr in beiden Kirchen und die Christmette um 23.00 Uhr in der Martinskirche Spitalhof. Eine Bitte: Seien Sie nicht ungehalten, wenn es voll wird! Denken Sie daran: Es war auch ein enger Stall, in dem das Christuskind zur Welt kam!

### 31. DEZEMBER - ALTJAHRESABEND/SYLVESTER

Das Jahr ausklingen lassen! Warum nicht mit einem Gottesdienst mit Posaunenchor um 17.00 Uhr in der Martinskirche? Herzlich Willkommen! GS



„Brot für die Welt“ ist das Hilfswerk der Evang. Kirche für die Ärmsten der Welt. Nähere Informationen in der Broschüre, die wir diesen KONTAKTEN beilegen. Wenn Sie spenden möchten, verwenden Sie die beigelegten Tüten und geben Sie sie im Gottesdienst oder im Pfarramt ab oder überweisen Sie auf unser Spendenkonto IBAN: DE72 721 608 18 000 65 60 628, BIC: GENODEF1NP mit dem Vermerk „Brot für die Welt“. Bis 200,- € gilt Ihr Kontoauszug als Zuwendungsbescheinigung für das Finanzamt. Danke für Ihre Unterstützung für die Ärmsten der Armen. GS

## VON MENSCHEN TAUFEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## TRAUUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## BEERDIGUNGEN

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## GEBURTSTAGE IM DEZEMBER

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

## WIR SIND FÜR SIE DA!

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str.1 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655  
Email: pfarramt@brunnenreuth.de  
www.brunnenreuth.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:  
Montag, Donnerstag und Freitag  
von 9-11 Uhr; Dienstag von 15-17 Uhr

### Pfarrer George Spanos

Telefon und Anschrift wie oben  
Email: pfarrer@brunnenreuth.de

### Pfarrer Peter Plack

Hauptstr. 22 • 85123 Karlskron  
Telefon 08450-9295959  
Email: pfarrer.plack@brunnenreuth.de

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe der KONTAKTE!

Wir veröffentlichen folgende Geburtstage: 70, 75 und alle ab 80. Falls Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag nicht veröffentlicht wird, geben Sie bitte rechtzeitig im Pfarramt Bescheid.

## VERANSTALTUNGEN

### EBENHAUSEN

06.12., 19.30 Uhr, Öffentliche Kirchenvorstandssitzung • 13.12., 18.00 Uhr, Trainee • 15.12., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag • 17.01., 19.30 Uhr, Öffentliche Kirchenvorstandssitzung • 21.01., 09.30 Uhr, Konfisamstag • 24.01., 18.00 Uhr, Trainee • 26.01., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag

### SPITALHOF

06.12., 18.00 Uhr, Konfiteam • 08.12., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag • 09.12., 16.00 Uhr, Konfifreitag • 09.12., 20.00 Uhr, TTM • 14.12., 18.00 Uhr, Männertreff: Besuch Museum für konkrete Kunst • 16.12., 15.00 Uhr, Martin Kids „Es weihnachtet sehr“ • 16.12., 19.00 Uhr, TTM Special • 18.12., 15.00 Uhr, Weihnachtskonzert • 17.01., 18.00 Uhr, Konfiteam • 18.01., 19.00 Uhr, Ökum. Bibelabend zus. mit Herz Jesu • 19.01., 19.00 Uhr, Männertreff „Visionssuche mit Peter Plack“ • 20.01., 19.00 Uhr, Mitarbeiter-Neujahrsempfang • 21.01., 09.30 Uhr, Konfisamstag • 26.01., 19.00 Uhr, Frauentreff: Kreativ mit Aquarellfarben.

regelmäßig treffen sich unter anderem:

#### MONTAG:

Mutter- und Kindgruppe, 09-11.00 Uhr • Posaunenchorprobe, 20.00 Uhr

#### MITTWOCH:

Gospelchorprobe „Martin-Singers“, 19.45 Uhr

#### DONNERSTAG:

Kinderchorprobe „S-Marties“, 16.45 Uhr  
Die Termine unserer VCP - Pfadfinder Gruppen und Kontaktdaten für Gruppen und Kreise erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Vikar (Pfarrverwalter i.V.) Dr. Oliver Heinrich  
Email: vikar@brunnenreuth.de

### Diakonin Katharina Müller

Telefon 08450/9567 • Büro im Gemeindehaus Spitalhof • Email: diakonin@brunnenreuth.de

## KIRCHEN & TREFFPUNKTE

**Martinskirche und Gemeindehaus Spitalhof** • Hans-Denck-Str. 20 • 85051 Ingolstadt

**Dreieinigkeitskirche und Gemeindesaal Ebenhausen - Werk** • Müllerstr. 8 • 85107 Baar - Ebenhausen

### Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt  
Telefon: 08450/271 • Email: kindergarten@brunnenreuth.de

## ZULETZT GEMELDET AUSZEIT FÜR KONFIRMANDENELTERN

Ein - nicht nur - besinnlicher Abend für Konfirmandeneltern im Advent, der „Oasenabend“ am 29. November um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Spitalhof!

## TAG DER OFFENEN TÜR IM EVANG. KINDERGARTEN SPITALHOF

Eltern, die ab September 2017 an einem Platz im Evang. Kindergarten Spitalhof interessiert sind, können die Einrichtung und die Mitarbeiterinnen am Samstag, 28. Januar von 14-17 Uhr kennenlernen und sich umfassend informieren.

## ZDF FERNSEHGOTTESDIENST AM 19. MÄRZ AUS SPITALHOF

Am 19. März 2017 kommt der ZDF Fernsegottesdienst aus Spitalhof. Ab 9.30 Uhr wird der Gottesdienst live übertragen. Vieles wird dabei anders sein als an anderen Sonntagen: Die Musik, viele Beteiligte und die Besucher werden gebeten schon um 9.00 Uhr da zu sein, um sich auf dieses besondere Ereignis einzustimmen.

## NEUER FRIEDHOFGÄRTNER

Schon seit Mitte September hat der Evang. Friedhof Spitalhof einen neuen Friedhofsgärtner. Er heißt Martin Schuster und kümmert sich unter anderem um Hecken und Wege und um Ordnung und Sauberkeit. Wir sagen ihm „Herzlich Willkommen“ im Team!



AM ANFANG  
WAR DAS WORT

Machen Sie mit bei unserem 95 Gedankenbilderprojekt. Weitere Infos und Anmeldung unter [www.brunnenreuth.de](http://www.brunnenreuth.de). 45 Bilder sind fertig! Täglich zu besichtigen in der Martinskirche!

## SPENDENKONTO

bei der VR-Bank Bayern-Mitte e.G.  
IBAN: DE 72 721 608 18 000 65 60 628 • BIC: GENODEF1INP

## IMPRESSUM

Herausgeberin:  
**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth**  
Hans - Kuhn - Str. 1 • 85051 Ingolstadt  
Redaktion: Brigitte Krach (BK), Erich Dölling, George Spanos (GS), Dietmar Tank.  
Beiträge von Dr. Oliver Heinrich (OH), Katharina Müller (KM), Peter Plack (PP)  
Layout: Rolf Maywald/George Spanos  
V. i. S. d. P.: Pfarrer George Spanos • Auflage: 5000 Stk. • Redaktionsschluss: 5.11.2016 • Bildnachweis: wenn am Bild nicht anders vermerkt: Privat